

1	Einleitung	1
2	Klärung und Einordnung relevanter Begriffe	9
2.1	Netzwerk	10
2.1.1	Besonderheiten von Netzwerken	11
2.1.2	Strukturelemente von Netzwerken	12
2.1.3	Kernelemente und Bestandteile von Netzwerken	12
2.2	„Netzwerkgesellschaft“	14
2.3	Soziale Netzwerke	17
2.4	Ebenen und Basistypen von sozialen Netzwerken	21
2.5	Netzwerkorientierung und Netzwerkarbeit	26
2.6	Soziale Unterstützung und soziale Netzwerke	33
2.6.1	Definition sozialer Unterstützung	33
2.6.2	Dimensionen sozialer Unterstützung	34
2.7	Soziales Kapital	36
2.8	Sozialraum	37
2.8.1	Begriffliche Einordnung	37
2.8.2	SONI-Modell: Vier Dimensionen des sozialen Raums	42
2.8.3	Überlappungen und Abgrenzungen	43
2.9	Sozialraumorientierung und Sozialraumarbeit	48
3	Historischer Abriss netzwerk- und sozialraumorientierter Sozialer Arbeit	55
3.1	Geschichte des Netzwerkgedankens, sozialer Netzwerke und Netzwerkarbeit	55

3.2	Sozialraumbezogene Soziale Arbeit	57
3.3	Aktueller Stand der Netzwerk- und Sozialraumorientierung in Arbeitsfeldern Sozialer Arbeit	61
4	Theoretische Grundlagen	65
4.1	Gemeinwesenarbeit/Stadtteilbezogene Soziale Arbeit/Quartiersarbeit	65
4.2	Fachkonzept Sozialraumorientierung	67
4.3	Lebensweltorientierung	70
4.4	Systemtheoretische Ansätze	72
4.5	Empowerment	75
4.6	Humanistische Psychologie	77
4.7	Theorien des sozialen Kapitals	77
4.8	Ökosoziale Ansätze	79
4.9	Aneignungstheorien	81
4.10	Netzwerktheorien	82
4.10.1	Entwicklung der sozialen Netzwerkforschung entlang von „Grand Theories“	84
4.10.2	Netzwerktheorie des Sozialkapitals	89
4.10.3	Zur Relevanz der Netzwerktheorien	90
5	Methodisches Handeln	91
5.1	Handlungsprinzipien	91
5.1.1	Orientierung am Willen und an den Interessen der Betroffenen	93
5.1.2	Eigeninitiative und Selbsthilfe unterstützen	93
5.1.3	Ressourcen der Menschen und des Sozialraumes mobilisieren	94
5.1.4	Aktivitäten immer zielgruppen- und bereichsübergreifend anlegen	94
5.1.5	Sich mit Akteur*innen vernetzen und effektiv zusammenarbeiten	95
5.1.6	Aneignung erkennen und fördern	95
5.1.7	Inklusion fördern, Vielfalt erlebbar machen	96
5.1.8	Sich in Entscheidungsprozesse einmischen	96
5.2	Methodenbegriff und methodisches Handeln	97
5.3	Methodisches Handeln im Handlungsfeld „Sozialstruktur“	101
5.3.1	Überblick über Methoden, Verfahren und Techniken	102
5.3.2	Sozialraumanalysen	103

5.3.3	Zukunftswerkstatt	109
5.3.4	Sozialplanung	111
5.4	Methodisches Handeln im Handlungsfeld „Organisation“	114
5.4.1	Organisationsentwicklung	115
5.4.2	Methoden, Verfahren und Techniken	116
5.5	Methodisches Handeln im Handlungsfeld „Netzwerk“	120
5.5.1	Erkundung von Netzwerken in Stadtteilen	121
5.5.2	Mobilisierung von Netzwerken	123
5.6	Methodisches Handeln im Handlungsfeld „Individuum“	127
5.6.1	Empowermentperspektive	128
5.6.2	Stärkeperspektive	138
5.6.3	Netzwerkperspektive	142
6	Migration, Flucht und Integration	147
6.1	Migration und Flucht – Begriffsbestimmungen, Hintergründe	148
6.1.1	Migration	148
6.1.2	Flucht	149
6.1.3	Ursachen von Migration und Flucht	150
6.2	Gesellschaftliche Rahmenbedingungen	152
6.2.1	Wandel der deutschen Gesellschaft durch Migration und Flucht – Deutschland als Migrationsgesellschaft	152
6.2.2	Prägung der Zivilgesellschaft durch Zuwanderung	153
6.2.3	Veränderung der deutschen Gesellschaft durch Zuwanderung in ausgewählten Kontexten	154
6.2.4	Migrations- und Integrationspolitik in Deutschland	158
6.3	Integration von Zugewanderten	162
6.3.1	Zum Begriff Integration	162
6.3.2	Integrationsdimensionen	164
6.3.3	Integrationsförderung	172
6.4	Rechtliche Rahmenbedingungen	177
6.4.1	Zuwanderungsgesetz	177
6.4.2	Genfer Flüchtlingskonvention und das Prinzip des Non-Refoulements	178
6.4.3	Europäische Menschenrechtskonvention	179
6.4.4	Subsidiärer Schutz	180
6.4.5	Asylgesetz und Asylverfahren	180

6.4.6	Asylbewerberleistungsgesetz	182
6.4.7	Integrationsgesetz	183
6.5	Migrationsbezogene Soziale Arbeit in Deutschland – Ein historischer Überblick	183
6.5.1	Nachkriegszeit in Deutschland	184
6.5.2	Die „Arbeitsmigration“ aus dem Mittelmeerraum ab 1955	184
6.5.3	Die Zeitperiode nach dem „Anwerbestopp“ im Jahr 1973	185
6.5.4	1980er-Jahre – Das Jahrzehnt der Restriktionen	186
6.5.5	Neue Einwanderungswelle nach 1989 und die transnationale Migration	187
6.5.6	Einwanderungsland Deutschland, EU-Freizügigkeit und steigende Flüchtlingszahlen	187
6.5.7	Migrationsspezifische Soziale Arbeit der Gegenwart	188
7	Netzwerk- und Sozialraumarbeit im Kontext von Migration, Flucht und Integration	191
7.1	Handlungsfeld Soziale Arbeit und Migration	191
7.2	Diversität und Interkulturalität	193
7.2.1	Zuwanderung und kultureller Kontext	194
7.2.2	Diversität, Interkulturalität und „interkulturelle Kompetenz“	198
7.3	Netzwerk- und sozialraumorientierte „interkulturelle“ Arbeit	202
7.4	Netzwerk- und Sozialraumarbeit im Handlungsfeld „Sozialstruktur“ in Bezug auf Migration, Flucht und Integration	204
7.4.1	Ethnisch segregierte Quartiere	204
7.4.2	Herausforderungen der sozialräumlichen Integration	205
7.4.3	Programme zur Sozialen Stadtentwicklung	207
7.4.4	Quartier(s)management	209
7.4.5	Quartiersmanagement – netzwerk-/sozialraumorientiert und interkulturell	217
7.5	Handlungsfeld „Organisation“: „Interkulturelle Öffnung“	219
7.5.1	Ausgrenzung und institutionelle Diskriminierung	220
7.5.2	Defizitäre Versorgungslage	221

7.5.3	Zugangsbarrieren von Menschen mit Migrationsgeschichte zu sozialen Diensten	222
7.5.4	Interkulturelle Orientierung und Öffnung der sozialen Organisationen	223
7.5.5	Umsetzung der interkulturellen Öffnung als Prozess der Organisationsveränderung	225
7.5.6	Arbeitsprozesse und Qualitätssicherung durch Evaluation	228
7.5.7	Stolpersteine bei der Umsetzung der interkulturellen Öffnung	231
7.5.8	Good-Practice-Beispiel: Landeshauptstadt München	234
7.6	Handlungsfeld „Netzwerk“ – fallunspezifische Netzwerkarbeit	237
7.6.1	Interinstitutionelle Vernetzung zur Teilhabeverbesserung von geflüchteten Menschen	237
7.6.2	Steuerung durch Netzwerk- und Sozialraumarbeit	239
7.6.3	Installieren von fallunspezifischen Netzwerken	240
7.6.4	Installieren von fallübergreifenden Netzwerken	243
7.6.5	Ein Praxisbeispiel: Geflüchtete im ländlichen Raum – Aufbau eines lokalen fallunspezifischen Netzwerkes und Förderung des Miteinanders	244
7.7	Handlungsfeld „Individuum“ – fallspezifische Arbeit	248
7.7.1	Case Management im Rahmen der Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE)	249
7.7.2	Familienrat mit Familien mit Migrationshintergrund	254
8	Fazit, Notwendigkeiten der Weiterentwicklung und Ausblick	263
Literatur	273	